

Original Message processed by david@

Antrag an AJuFaSo: Verzicht auf Errichtung Bewegungsraum KiTa Aschhausen (17-Jan-2017 14:47)

From: Frank Martin

To: Dr. Arno Schilling

Cc (5): Fischer, Marianne Wagenaar, Maria Bruns, Joachim Finke, s.pfeiffer@primo-reisen.de

Sehr geehrter Herr Dr. Schilling, lieber Arno,

namens und im Auftrag der CDU-Fraktion stellen wir hiermit folgenden Antrag mit der Bitte, diesen über den Verwaltungsausschuss in den Ausschuss für Jugend, Familie und Soziales einzubringen:

"Die Verwaltung wird beauftragt, bis zum 30. April 2017 unter Einbeziehung der Niedersächsischen Staatskanzlei beim Niedersächsischen Kultusministerium eine Ausnahmegenehmigung für den Verzicht auf die Errichtung eines Bewegungsraumes im Zusammenhang mit der Schaffung einer weiteren Gruppe im Kindergarten Aschhausen zu beantragen. Gleichzeitig soll die Verwaltung einen Ortstermin mit dem Ministerium beantragen."

Begründung:

Im Zusammenhang mit der Errichtung eines weiteren Gruppenraumes im Kindergarten Aschhausen hat das zuständige Landesjugendamt, Nebenstelle Oldenburg, den Antrag auf Verzicht auf den Anbau einer Bewegungshalle abgelehnt. Die Ablehnung erfolgte im Wissen, dass in direkter fussläufiger Nachbarschaft eine Turnhalle vorhanden ist, die bislang auch von dem Kindergarten genutzt wurde und weiter genutzt werden kann.

Mit Errichtung einer Bewegungshalle müsste der viel belebte und von der Jugend genutzte Bolzplatz deutlich verkleinert werden, wodurch eine vernünftige Nutzbarkeit dieses schon einmal verkleinerten Fußballplatzes verloren gehen würde.

Ein Antrag auf Einbeziehung der Niedersächsischen Staatskanzlei erfolgt hier bewusst vor dem Hintergrund, dass Herr Ministerpräsident Weil (als es auch um Kritik an einer durchführenden Behörde ging) angeboten hat, bei konkreten bürokratischen Hindernissen behilflich zu sein, wenn eine Behörde "über das Ziel hinausgeschossen" ist. Ein solcher Fall ist hier gegeben.

Mit freundlichen Grüßen
Frank Martin

iPad Frank Martin